

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 102 (2008)
Heft: 1

Vorwort: Zu diesem Heft
Autor: Spieler, Willy

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Und ein gutes Menschenjahr!» Diesen Neujahrswunsch von Leonhard Ragaz – im Anschluss an ein Gedicht von Gottfried Keller – möchte ich dem vorliegenden Januarheft vorstellen. Das Jahr hat gut angefangen, für unser Land schon am 12./13. Dezember in Bern, für die Neuen Wege mit der **Übergabe der Redaktion** an Susanne Bachmann und Rolf Bossart. Ich verabschiede mich mit ein paar Erinnerungen an meine Redaktionsjahre und mit viel Zuversicht für die Zukunft unserer Zeitschrift.

Seite 1

Zuversicht ist ein bestimmendes Element in der Erinnerungskultur der Neuen Wege. Es trifft sich gut, dass in diesem Heft der Vortrag von **Heidi Witzig** zum 50. Todestag von Clara Ragaz erscheint. Das Besondere an diesem Beitrag ist der Blickwinkel der Historikerin: die moderne Bewegungsforschung unter der Geschlechterperspektive. Die Frauenfri-densbewegung war der Kontext, der das Wirken von Clara Ragaz bestimmte und von ihr bestimmt wurde.

Seite 8

«Wie weiter mit dem Weltsozialforum?» fragt **Franziska Koller**, die letztes Jahr für Caritas Schweiz diese Veranstaltung in Nairobi besucht hat. Damit verbindet sich die sozialethi- sche Frage nach einer global anderen Entwicklung. Auch wenn dieses Jahr keine alternative Grossveranstaltung stattfindet, so gibt doch die Aktionswoche Ende Januar Gelegenheit zum Nachdenken (www.weltsozialforum.org), während sich die Reichensten und Einflussreichsten einmal mehr am Davoser «Jahrmarkt der Eitelkeiten» sonnen.

Seite 13

Die Rubrik **«Vor 100 Jahren»** zeigt, wie wenig sich die Probleme in Theologie und Politik seither geändert haben, auch wenn die Sprache eine andere geworden ist.

Seite 18

Die Sozialethik der Neuen Wege muss sich auch sozialpoli- tisch konkretisieren. **Carlo Knöpfel** begründet seine Forde- rung nach einer Sozialversicherung gegen Erwerbsausfall, die dem Sozialstaat im Interesse der betroffenen Menschen zu mehr Transparenz und Wirksamkeit verhelfen könnte.

Seite 20

Was war «68»? werden Bücher und Feuilletons in diesem Jahr fragen. **Hans Steiger** lädt zum «Einlesen» in drei schon erschienene Publikationen ein. Wichtig ist die Erinnerung, «dass 1968 eine Zeit grosser Hoffnung war».

Seite 26

Wenig Hoffnung für die Welt verbreitet dagegen der Papst in seiner «Hoffnungsencyklika». Das **Zeichen der Zeit** zeigt, inwiefern er damit hinter die Soziallehre der katholischen Kirche zurückfällt.

Seite 32

Willy Spieler